



«Deux Im Park»

Das zweisprachige
Sommerlager in der Region
Gantrisch

1. Konzept

Das Programm «Deux Im Park» ist ein Angebot der Bildungs- und Kulturdirektion des Kantons Bern in Zusammenarbeit mit dem Naturpark Gantrisch und der GantrischPlus AG. Im zweisprachigen Sommerlager können die Jugendlichen nebst ihren Sprachkenntnissen auch ihre interkulturellen, sozialen und Selbst-Kompetenzen verbessern. Lehrpersonen und Schülerinnen und Schülern können gemeinsam eine Sprachimmersionserfahrung machen. Dabei können die im Klassenzimmer erworbenen sprachlichen Kompetenzen ausserhalb des schulischen Kontextes angewendet und vertieft werden. Der Aufwand für Lehrpersonen hält sich durch das vorgegebene Programm und die Unterstützung durch das Büro für Sprachaustausch des Kantons Bern sowie den Naturpark Gantrisch und die GantrischPlus AG in Grenzen. Finanziell wird das Programm durch den Kanton Bern und die nationale Agentur für Mobilität und Austausch Movetia unterstützt.

2. Programmziele

Ziele: Förderung des Erlernens einer anderen Landessprache, Förderung des gesellschaftlichen Zusammenhalts, Förderung verschiedener Sommersportarten und Sommeraktivitäten, Förderung des Kennenlernens der Gantrisch Region und Förderung der Solidarität zur lokalen Bevölkerung, Förderung des Umweltschutz- und Nachhaltigkeitsgedankens.

3. Administration und Organisation

3.1. Zielgruppen

Angesprochen sind in erster Linie die 5. und 6. Klassen. / 7H et 8H. Soweit möglich werden die Partnerklassen stufen- und gruppengleich gebildet. Das Programm bietet insgesamt zwei Schulklassen (mit unterschiedlichen Landessprachen) pro Woche die Möglichkeit teilzunehmen. Am Programm können Schulklassen aus den Kantonen Bern, Fribourg, Genf und Waadt teilnehmen. Grundsätzlich nimmt die ganze Klasse an diesem Schulprojekt teil.

3.2. Lagerwochen: Die verfügbaren Lagerwochen finden sich auf der Homepage der BKD unter [«Deux im Park» \(be.ch\)](http://www.bkd.ch/deux-im-park).

3.3. Transport

Die Hin - und Rückreise zur Unterkunft erfolgt mittels ÖV oder Bus. Die Organisation und Zuständigkeit liegen bei den jeweiligen Lehrpersonen. Die Transportkosten sind nicht im Lagerpreis inbegriffen (ausgenommen: während des Lagers sind die Transportmöglichkeiten bereits organisiert und die Kosten im Budget integriert). Es wird empfohlen, die SBB-Tageskarten für Schulen à CHF 15.- zu verwenden.

3.4. Unterkunft und Verpflegung / Gibelegg-Haus: www.gibelegghaus.ch

Am Montagvormittag treffen die Schülerinnen und Schüler im Naturpark Gantrisch ein und beziehen ihre Unterkunft im Gibelegg-Haus. Von Montag bis Freitag sind verschiedene sprachliche, sportliche und abenteuerliche Sommeraktivitäten in gemischtsprachlichen Tandems geplant. Bei allen Lagern sind die Klassen im Gibelegg-Haus untergebracht. Die Schülerinnen und Schüler übernachten in Mehrbettzimmern und die Lehrpersonen in Dreibettzimmern. Den Schülerinnen und Schülern wird empfohlen ein Schlafsack und ein selbst mitgebrachtes Fixleintuch für die Übernachtung mitzunehmen. Fixleintüchern können gegen Entschädigung auch vor Ort gemietet werden. Frühstück, Mittagessen und Abendessen werden im Gibelegg-Haus eingenommen. Die Zubereitung und Lieferung wird von der Cateringfirma „Kochwerkstatt Gantrisch“ übernommen. Sind die Schülerinnen und Schüler am Mittag unterwegs, werden ihnen von der Kochwerkstatt Lunch-Pakete bereitgestellt.

Lebensmittelbeschränkungen (vegetarische und/oder kulturell bedingte Mahlzeiten) müssen vorgängig auf dem «Wochenplan» angegeben werden. Die Lehrkräfte erhalten diesen im Anschluss an die Bestätigung ihrer Teilnahme und nach dem gemeinsamen Vorbereitungsstag im

Gibelegg-Haus. Die Lehrpersonen sind verpflichtet einen Ämtliplan zu erstellen (Aufstuhlen, Geschirr abräumen, Eventsaal Tische putzen usw.).

3.5. Aufenthalts- und Schulungsräume

Für die pädagogischen Aktivitäten stehen den Schulklassen abtrennbare Aufenthaltsräume und eine heizbare Spielhalle zur Verfügung. Bei schönem Wetter kann die Terrasse mitgenutzt werden. Die Mietkosten sind im Preis inbegriffen.

4. Ablauf / Kosten

Das Camp kostet pro Schüler*in CHF 150.-. Im Preis sind die Kosten für die Unterkunft, Verpflegung, Aktivitäten und den Transport inbegriffen. Nicht inbegriffen sind die Hin- und Rückreise. Es wird empfohlen, die SBB-Tageskarten für Schulen à CHF 15.- zu verwenden.

Der detaillierte Wochenplan ist in der Präsentation zu finden.

5. Wichtige Daten

Die erste Orientierungssitzung mit den Lehrpersonen findet ein paar Wochen vor Lagerbeginn im Gibelegg-Haus statt.

6. Aufgaben Lehrpersonen

Von den Lehrpersonen wird erwartet, dass sie sich in Zusammenarbeit mit der Steuerungsgruppe in die allgemeine Organisation des Lagers einbringen und die administrativen Verfahren im Zusammenhang mit ihren Schülerinnen und Schülern wahrnehmen. Es handelt sich nicht um ein schlüsselfertiges Lagerprojekt, das vollständig durch die Steuerungsgruppe betreut wird. Diese stellt die allgemeine Koordination der Lager, die Bildung der Partnerschaften, die Organisation der gemeinsamen Vorbereitungssitzung im Juni, die Zusammenstellung und Abgabe der gesamten logistischen Dokumentation an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie die Finanzverwaltung sicher. Die ganzen pädagogischen Aspekte vor, während und nach dem Lager sowie die Betreuung der Schülerinnen und Schüler liegen in der Zuständigkeit der Lehrpersonen. Vgl. auch Pflichtenheft für Lehrpersonen.

7. Informationen/Anmeldetalon

Weitere Informationen zum Sprachaustausch finden Sie unter:

https://www.erz.be.ch/erz/de/index/kindergarten_volksschule/kindergarten_volksschule/sprachaustausch_sprachkontakt/schueleraustausch/DeuxImPark.html

Kontakt und Auskünfte

Bildungs- und Kulturdirektion

AKVB

Büro für Sprachaustausch

Barbara Rieder

Austauschkoordinatorin

031 633 34 30

barbara.rieder@be.ch